NEUERSCHEINUNG



www.respublica-verlag.de



Von Paul Sperber

Das Kraftwerk Heegermühle und die industrielle Blüte im Finowtal

Eine architektur-, kunst- und industriehistorische Betrachtung im Kontext der Entwicklung der deutschen Elektroindustrie und dem Aspekt der Baudenkmalpflege 2022 · 396 Seiten · 127 Abbildungen

Aus der Reihe

Zeugnisse der Architekturgeschichte ISSN (Print) 2749-5140; ISSN (Online) 2749-5159 Band 1

Softcover/Broschur · ISBN 978-3-95968-080-6 EUR 17,00 (D/EU)*, CHF 21,50 (CH)*

Hardcover/Gebunden · ISBN 978-3-95968-090-5 EUR 59,00 (D/EU)*, CHF 75,00 (CH)*

eBook · ISBN 978-3-95968-100-1 EUR 36,00 (D/EU)*, CHF 46,00 (CH)*

Beschreibung

Das Kraftwerk Heegermühle ist eines der großen Industriedenkmale im "Märkischen Wuppertal". Zusammen mit der AEG und MEW hat es entscheidend zur Elektrifizierung Brandenburgs, Pommerns und Mecklenburgs beigetragen und war somit von überregionaler Bedeutung.

Doch bis heute wurde dieses wichtige Zeitzeugnis nur oberflächlich in seiner Geschichte und seinen baukünstlerischen Aspekten erforscht. Nun stellt sich die Frage, wie es mit dem Kraftwerk weitergehen soll. Welche Möglichkeiten gibt es und wie kann eine zukünftige Nutzung aussehen? Mit dem Werk "Das Kraftwerk Heegermühle und die industrielle Blüte im Finowtal" von Paul Sperber soll dem Trend des schleichenden Verschwindens der historischen Industrie in Eberswalde entgegengewirkt und eines der wichtigsten Baudenkmale seiner Art in den Fokus gerückt werden.

Inhalt

Die Bedeutung des Finowkanals für die Industrialisierung der Region, Die AEG als Träger des Finower Kraftwerks, Die Baumeister des Kraftwerks Heegermühle, Bauchronologie und Betriebsgeschichte, Die AEG und die deutsche Elektrowirtschaft in der Weimarer Republik, Industriewirtschaft und Eberswalde im Nationalsozialismus, Kraftwerk, Industrie und Finowtal in der DDR, Von Treuhand und Wende - Der Weg zur volkseigenen Ruine, Die heutigen Verhältnisse, Bauten unter Denkmalschutz?

